

10877/J XXIV. GP

Eingelangt am 29.02.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mario Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Justiz
betreffend Druckschriftenabonnements in den Bundesministerien

Aus dem „Teilheft Bundesvoranschlag 2012 Untergliederung 13: Justiz“ geht die genaue Anzahl der Abonnements diverser Druckschriften, sowie die Kosten dafür nicht hervor. Laut uns vorliegenden Informationen dürfte es in diversen Bundesministerien eine sehr hohe Anzahl an Abonnements diverser Druckschriften geben. Von Interesse für den Steuerzahler dürften die tatsächliche Menge der Abonnements sowie die dadurch entstehenden Kosten sein.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Justiz folgende

Anfrage:

1. Wie viele Abonnements diverser Druckschriften (Tageszeitungen, Wochen und Monatszeitungen, Magazine, Fachzeitschriften) sind mit Stichtag 01.03.2012 in Ihrem Ministerium insgesamt aufrecht?
2. Welche Kosten entstanden Ihrem Ministerium dadurch im Jahr 2011?
3. Wie hoch ist die Anzahl von Mehrfachabonnements ein und derselben Druckschriften mit Stichtag 01.03.2012?
4. Wer ist in Ihrem Ministerium für die Auswahl der abonnierten Druckschriften verantwortlich und nach welchen Kriterien erfolgt diese?